Gemeindebrief

Ev. - Luth. Kirchengemeinde Gleschendorf

Barkau, Broderdammskamp, Gleschendorf, Havekost, Kesdorf, Pönitz, Sarkwitz, Schulendorf, Steenrade und Wulfsdorf

Grußwort	Seite 3
Konzerte und Veranstaltungen	ab Seite 5
Dienstagskreis	Seite 13
Neues vom Friedhof	Seite 16

Jahrgang 57 –
Februar - April 2024

KIRCHE IN OSTHOLSTEIN
AM FRISCHEN WASSER

Kollekte am Heiligen Abend

Traditionell ist die Kollekte unserer Gottesdienste am 24.12. für „Brot für die Welt“ bestimmt. Es wurden 1.724,77 Euro gespendet. Herzlichen Dank für Ihre sehr große Spendenbereitschaft!

Wandel säen
65. Aktion Brot für die Welt

Die Zahlen sind ernüchternd: Bis zu 828 Millionen Menschen haben derzeit nicht genug zu essen, fast 3,1 Milliarden können sich nicht gesund ernähren. Beinahe jeder zehnte Mensch auf der Welt ist unterernährt, mehr als jedes fünfte Kind unter fünf Jahren unterentwickelt. Die Ursachen für den weltweiten Hunger sind vielfältig. Nicht nur die Coronapandemie hatte verheerende wirtschaftliche Folgen, auch der Krieg in der Ukraine verschärft die Lage. Weltweit sind die Preise für Lebensmittel, aber auch für Saatgut, Dünger und Energie gestiegen.

Ein entscheidender Faktor für den Hunger ist auch die Klimakrise. In vielen Ländern des Globalen Südens sind die Menschen den zunehmenden Wetterextremen schutzlos ausgeliefert. Um Hunger und Mangelernährung dauerhaft zu überwinden, braucht es ein grundlegend anderes globales Ernährungssystem. Brot für die Welt setzt sich zusammen mit seinen lokalen Partnerorganisationen für diesen Wandel des Systems ein: Wir unterstützen Kleinbauernfamilien dabei, mit umweltfreundlichen und klimaangepassten Anbaumethoden höhere Erträge zu erzielen. Wir versetzen sie in die Lage, ihr eigenes Saatgut zu vermehren sowie biologischen Dünger selbst herstellen zu können. Wir ermöglichen ihnen, neben Getreide auch Obst und Gemüse anzubauen. Wir machen uns für eine Agrarpolitik stark, die die bäuerliche Landwirtschaft weltweit stärkt. Wir setzen uns für faire Handelsabkommen mit Ländern des Globalen Südens ein. Machen Sie mit – tragen Sie dazu bei, dass wir das, was wir haben, weltweit gerechter verteilen. Denn wir sind der Überzeugung: Es ist genug für alle da!

Helfen Sie helfen.
Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB

Sie können auch online spenden:
www.brot-fuer-die-welt.de/spende

Mitglied der actalliance

Brot für die Welt

Grußwort

Liebe Gemeinde!

Das Jahr 2024 ist jetzt schon einen Monat alt. Dennoch möchte ich Ihnen und euch allen ein frohes neues Jahr wünschen! Möge es gefüllt sein mit Segen, Friede und Freude.

Ein Jahr liegt vor uns wie ein Buch, das noch nicht geschrieben ist. Die Umstände geben zwar manchmal die Handlung vor, aber es liegt an uns, wie wir unsere Geschichte weiterschreiben. Seien wir gespannt, welche Geschichten entstehen, welche Drehungen und Wendungen sich ergeben, was für neue Figuren in unserer Geschichte erscheinen.

Der Beginn eines Jahres ist eine besondere Zeit, in der es nach Aufbruch und Anfang riecht.
Ich möchte diesen Duft einsaugen und in mir behalten, um ihn durch das Jahr zu tragen. Es gibt viel zu tun. Als Jahreslosung wurde ein Satz aus dem Korintherbrief festgelegt:
„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe."

Nicht nur Aufbruch und Neuanfang können unsere Motoren sein, sondern auch die Liebe.
Wir sind geliebte Geschöpfe Gottes und wir sind auch selbst zur Liebe fähig. Nicht nur zu anderen, sondern auch zu uns selbst. Nicht nur die Liebe zum Nächsten ist wichtig, sondern auch die zu uns selbst. Das habe ich im vergangenen Jahr lernen müssen.

Ich wünsche uns allen ein Jahr, in dem wir uns an der Liebe ausrichten, auf uns selbst und aufeinander achten und aufbrechen in ein Zeitalter der Liebe. Ich glaube, so können wir dazu beitragen, die Welt ein bisschen besser zu machen.

Bleiben Sie gesegnet und behütet!

Ihr und euer

Pastor Björn Severin

Vielen Dank !

Auch in diesem Jahr konnten wir uns wieder über eine Spende der Weihnachtsbäume freuen.

Sie wurden gespendet von der Familie
Gordon Breiter aus Barkau.

Vielen Dank dafür!

Auf den Stufen unserer Kirche

Wenn ich eine Kirchenführung habe, bereite ich in der Kirche alles vor und warte dann auf die Besucher. Dabei setze ich mich gerne auf die Stufen zur Kirche und genieße die ruhigen Minuten. So war es auch an einem Samstagvormittag im Spätsommer.

Ich saß in der Sonne und guckte umher.
Ein Trecker fuhr vorbei, ebenso einige Autos. Zwei Frauen gingen klönend vorüber. Eine ältere Frau kam in die Kirche, um ein Gebet zu sprechen.
Ein Mann führte seinen Hund spazieren - beide gemeinsam gealtert.
Ich saß im Zentrum, konnte alles beobachten und schaute in die große, alte Buche vor der Kirche. Was die wohl schon alles gesehen hat!?!
So viele Kirchenbesucher: Taufen, Konfirmationen, Hochzeiten, Trauergesellschaften und viele, viele Feste. Spielende Kinder und Verliebte unter ihren Zweigen.
Still steht sie da und viel Leben findet in ihrer Krone statt: Vögel, Eichhörnchen, Käfer, Schmetterlinge, Mäuse und viele andere finden dort ein Zuhause. Ihr Blätterdach bietet Schutz vor Sonne und Regen.
Ja, so saß ich da und guckte umher. Besucher zur Kirchenführung kamen an diesem Tag nicht, aber ich hatte eine Auszeit im Alltag.
So eine Auszeit wünsche ich Allen von Zeit zu Zeit. Man nimmt seine Umgebung viel bewusster wahr.

Meike Holtz

Osternacht 2024

Auch im Jahr 2024 wird es in Gleschendorf wieder eine Osternacht geben.
Am 30. März (Karsamstag) um 23:30 Uhr treffen wir uns in der Kirche, um in einem meditativen Gottesdienst im Wechsel von Gesängen, Lesungen und Gebeten das Licht des Osterfestes zu erwarten.

Seien Sie hierzu herzlich eingeladen!

Dieser Gottesdienst ist ein besonderes Erlebnis!

Gleschendorfer Kirchenmusiken

Der „Verein zur Förderung der Kirchenmusik in Gleschendorf" hat mit seinem Vorstand und unserer Kantorin Christina Engelke wieder ein umfangreiches und abwechslungsreiches Jahresprogramm in Planung. An dieser Stelle im Gemeindebrief werden die Konzerte der nächsten 3 Monate angekündigt. Das Jahresprogramm steht noch nicht endgültig fest. Unter: www.kirchenmusik-gleschendorf.de ist im Internet der aktuelle Stand über das Jahresprogramm einzusehen. Der Eintritt zu allen Konzerten ist frei. Die Finanzierung erfolgt weiterhin durch Spenden am Ausgang und Zuschüsse des Fördervereins.

Sonntag, den 3. März 2024 um 17 Uhr

„Licht und Schatten",

Konzert für Cello solo mit
Christina Meißner, Leipzig
und Kirchenführerin
Meike Holtz, Gleschendorf

Die alten Gesänge der Hildegard von Bingen (1098-1179), von Christina Meißner für Cello solo arrangiert, stehen mit neuen Werken von Lisa Streich (*1985) und John Palmer (*1959) im Dialog. Das von Christina Meißner konzipierte Solo-Programm blickt auf das zwölfte Jahrhundert zurück und zugleich in die Gegenwart. Es ist ideal für einen Kirchenraum gemacht und besteht aus modernen Kompositionen, die sich auf Hildegard von Bingen beziehen und sich mit Originalmelodien der komponierenden Heiligen abwechseln. Ergänzend erklingt zudem noch eine Suite von Johann Sebastian Bach. Zitat von Christina Meißner: „So entsteht ein intellektuell und emotional wunderbar anregender Konzertabend, bei dem sich die Klänge schwebend, im ruhigen Rhythmus des Atems, im Raum ausbreiten und eine meditative, entspannte Atmosphäre schaffen. Am Ende lösen sich die Kategorien alt-neu beinahe auf." Die ausgebildete Kirchenführerin Meike Holtz spricht zwischendurch über unsere Feldsteinkirche und über Legendenbilder an der Kanzel und Empore.

Einladung

Vor dem Konzert findet um 15 Uhr die Mitgliederversammlung 2024 des Vereins zur Förderung der Kirchenmusik im Alten Pastorat statt. Mitglieder des Vereins und interessierte Gemeindeglieder sind herzlich zu dieser Versammlung bei Kaffee und Torte eingeladen.

HEIZUNGSTECHNIK - Peter Schleuß

ÖL- U. GASFEUERUNG - SANITÄR - NOTDIENST - SOLAR
04503 / 7 51 13
Scharbeutz

Sonntag, den 17. März 2024 um 18 Uhr

Das Duo „La Porta Musicale" aus Hamburg, mit Gabriele Steinfeld (Violine) und Anke Dennert (Cembalo), bietet ein interaktives Konzertprojekt mit Sonaten für Violine und Cembalo der einstigen Bewerber für die Stelle des Thomaskantors in Leipzig 1722.

Als vor 300 Jahren der Leipziger Thomaskantor Johann Kuhnau starb, wurde seine Stelle vom Rat der Stadt ausgeschrieben. Heute kennen wir Johann Sebastian Bach als seinen Nachfolger im Amt. Aber unter den ersten sechs Bewerbern fand sich zuerst nicht Bachs Name, dafür die Namen berühmter Musiker wie Fasch und Telemann. Der Leipziger Rat entschied sich am 11. August 1722 für Telemann. Telemann sagte jedoch ab und so wurde erneut über die Neubesetzung beratschlagt.

„Bachs Bewerbung bewerten"

Im Dezember 1722 erscheint Bachs Name in den Bewerbungsunterlagen. Der Rat entschied sich diesmal jedoch für Graupner, Kapellmeister in Darmstadt, der jedoch ebenfalls die Stelle ausschlug. Erst nach der Absage Graupners war der Weg endlich frei für Bach, der im Mai 1723 sein Amt in Leipzig antrat.

La Porta Musicale spielen im Konzert in unbekannter Reihenfolge Sonaten der Bewerber von damals - Johann Friedrich Fasch, Georg Philipp Telemann, Johann Sebastian Bach und Christoph Graupner.

Die Konzertbesucher sind eingeladen, sich in die Rolle der Jury zu versetzen und ihren eigenen Favoriten zu wählen. Natürlich folgt auch die Auflösung der Juryentscheidung vor 300 Jahren.

Sonntag, den 28. April 2024 um 17:30 Uhr

Gospelgottesdienst mit Heaven 111

Wenn der Gospelchor „Heaven 111" unter der Leitung von Christina Engelke wieder in der Feldsteinkirche singt, können wir einen musikalischen Abend voller Freude und Hoffnung erwarten.
Das moderne Programmrepertoire aus den USA erzählt von Angst („Jesus be a fence"), Tod („Going up yonder") und Sehnen nach inneren Frieden („Let your love rain down on me"), aber auch von Glauben und Geborgenheit („Trust in the Lord", „All good things come from you"). Große Komponisten der Gospelmusik wie Kirk Franklin, Richard Smallwood und Bishop Morton haben die Musik geschrieben.
Der Chorklang wird von Solistinnen aus dem Chor ergänzt und am Klavier sitzt Marcus Rau, Gospel- und Jazzpianist aus Bad Oldesloe.

Pastor Björn Severin umrahmt den Abend mit Gebeten und Segen.

Allen Geburtstagskindern unseren HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

FEBRUAR

01. Ursula Ehret, Tdf. Strand, 78
01. Gundula Hackbarth, Gleschendorf, 72
02. Bärbel Wedde-Stephan, Gleschendorf, 71
03. Rolf Suxdorf, Sarkwitz, 70
05. Heidi Rahn, Sarkwitz, 71
05. Hans Urban, Sarkwitz, 88
07. Günter Hahn, Gleschendorf, 84
08. Ewald Neumann, Pönitz, 90
08. Heinz Schulz, Pönitz, 91
11. Ursula Schulz, Havekost, 89
12. Peter Krabbemeyer, Gleschendorf, 81
12. Hannelore Riensche, Kesdorf, 77
14. Annelie Jaacks, Wulfsdorf, 76
16. Anneliese Jütting, Eutin-Sielbeck, 80
17. Dagmar Gottschlich, Gleschendorf, 79
20. Angelika Augustin, Sarkwitz, 78
22. Helga Fels, Gleschendorf, 84
22. Gisela Vollbracht, Kesdorf, 86
24. Gudrun Thode, Gleschendorf, 85

Kinderchor in Gleschendorf

Endlich gibt es wieder einen Kinderchor für alle Kinder ab 5 Jahren, die aus den Kirchengemeinden Scharbeutz und Gleschendorf kommen.

Schon in den Herbstferien 2023 haben Kantorin Christina Engelke, Diakonin Doris Stobbe und Jugendteamerin Bente Schumacher elf Kinder gesammelt und zusammen gesungen, getanzt, gegessen und gespielt.
Als Abschluss gab es ein kleines Konzert mit neun fröhlichen, nachdenklichen, schönen Kinderliedern - und einen Tanz!

Fünf von diesen Kindern haben weiter jede zweite Woche donnerstags um 16:30 Uhr im Alten Pastorat geprobt. Dazu gekommen sind drei Kinder aus der Musikalischen Früherziehung (Donnerstagsgruppe für Kinder im KiTa-Alter) und dazu noch sechs Sänger und Sängerinnen. Insgesamt sind also letztes Jahr 14 Kinder zum Kinderchor gekommen.

Es gibt aber noch Platz für mehr! Wenn du 5 Jahre oder älter bist und Spaß am Singen und Bewegung hast, dann komm bitte an einem **Donnerstag um 16:30 Uhr** vorbei!

Für mehr Info kontaktiere gerne
Christina Engelke unter der
Telefonnummer 0173 – 2684432 oder per
Mail an ac.engelke@t-online.de

Musikalische Früherziehung

Die musikalische Früherziehung bietet noch freie Plätze für Kitakinder und ihre Eltern.

Leitung
Christina Engelke
Kontaktdaten,
siehe oben.

Allen Geburtstagskindern unseren HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

MÄRZ

01. Wolfgang Göttsch, Gleschendorf, 79
02. Reiner Kasten, Gleschendorf, 75
03. Karlheinz Johanson, Kesdorf, 92
06. Heinz Schlichting, Barkau, 81
09. Jutta Heyden, Gleschendorf, 71
09. Helga Mang, Gleschendorf, 74
13. Rolf Rahn, Sarkwitz, 81
13. Ingeburg Warnck, Pönitz, 74
15. Ilse Wulff, Sarkwitz, 70
17. Martin Töpper, Sarkwitz, 81
19. Anne-Katrin Fedder, Wulfsdorf, 79
19. Uschi Sörensen, Kesdorf, 81
20. Inge Häusler, Sarkwitz, 87
22. Reinhard Berner, Pönitz, 78
23. Marga Schlichting, Barkau, 78
23. Helga Udke, Kesdorf, 86
24. Werner Martens, Gleschendorf, 73
27. Helga Lau, Havekost, 97
27. Anni Hildebrandt, Wulfsdorf, 96
27. Horst Homuth, Gleschendorf, 88
28. Karla Sörensen, Gleschendorf, 73
29. Elfriede Papenfuß, Pönitz, 86
30. Edith Bohl, Gleschendorf, 91
30. Klaus Schwandt, Gleschendorf, 73
30. Rainer Zabel, Pönitz, 83
31. Heinz Mang, Gleschendorf, 81

Allen Geburtstagskindern unseren HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

APRIL

02. Karl-Heinz Reshöft, Gleschendorf, 84
02. Ella Stölting, Wulfsdorf, 85
02. Michael Höfs, Gleschendorf, 72
07. Birgit Fick, Gleschendorf, 80
07. Eva Gollub, Gleschendorf, 79
07. Christiane Rehm, Havekost, 84
08. Adolf Vogt, Broderdammskamp, 87
08. Herbert Warnck, Pönitz, 76
09. Dr. Wolf-Dietrich Eggert, Pönitz, 81
10. Gerlinde Koch, Gleschendorf, 71
10. Hilda Strawe, Pönitz, 85
13. Kurt Dittmann, Gleschendorf, 81
15. Holger Höhn, Gleschendorf, 71
16. Renate Fritz, Pönitz, 80
18. Renate Stock, Kesdorf, 85
19. Peter Grabbert, Pönitz, 84
20. Detlev Levgrün, Pönitz, 71
21. Wilma Greger, Gleschendorf, 85
23. Anke Dose, Broderdammskamp, 72
24. Karola Schmatzler, Pönitz, 70
27. Erika Schlichting, Kesdorf, 73
28. Lotte Teschke, Sarkwitz, 85
28. Fritz Westphal, Pönitz, 86
30. Erika Klies, Sarkwitz, 93
30. Manfred Burmeister, Pönitz, 77

Weltgebetstag für Kinder

Was machst DU am ersten Freitag im März?

Ich feiere den Weltgebetstag und zwar den Kinderweltgebetstag in der Feldsteinkirche Gleschendorf
am 1. März von 15.30 – 17.30 Uhr.

In diesem Jahr entführt uns das Weltgebetstags-Team nach Palästina mit dem Thema: „…durch das Band des Friedens"

Eingeladen sind alle Kinder von 5-11 Jahren.

Auf euer Kommen freut sich ein starkes Team aus der Region und Diakonin Doris Stobbe

Herzliche Einladung zur Kinderbibelwoche

in der Kirchengemeinde Timmendorfer Strand

02.-05.April 2024

Einmal Himmel, Erde und zurück
Bibi Babbel und Tommy Türmer erzählen vom großen Turm in Babel

Eingeladen sind wieder alle Kinder im Alter von 5 -11 Jahren.

Von Dienstag bis Freitag, jeweils von 10-15 Uhr treffen wir uns im Gemeindehaus Timmendorfer Strand.

Der Freitag endet mit einem gemeinsamen Gottesdienst um 14 Uhr, zu dem Eltern, Großeltern und Geschwister herzlich eingeladen sind.

Damit wir uns mittags stärken können, bitten wir um einen Eigenbeitrag von 40€.

Anmeldungen bis 15.03. über das Jugendbüro Gleschendorf 04524/74959
Am Kirchberg 2-4, 23684 Gleschendorf oder doris.stobbe@kk-oh.de

Verantwortlich: Diakonin Doris Stobbe und ein starkes Team aus der Region

Kirchenführung

Jetzt in der kalten Jahreszeit biete ich keine festen Termine für Kirchenführungen an. Man kann aber jederzeit einen Termin mit mir unter 04524 1495 vereinbaren. Vielleicht möchte der Besuch etwas über unsere Kirche erfahren oder die Familie trifft sich und kommt gemeinsam. Rufen Sie einfach an.

Die nächste Kirchenführung findet am Samstag, 27. April 2024 um 10.00 Uhr statt.
Dazu sind alle eingeladen. *Meike Holtz*

Kephas - NIKOLAUSPUNSCHEN

Am 6.12.23 veranstaltete die "Stiftung Kephas" das erste Nikolauspunschen vor der Kirche Gleschendorf.
Bei traumhaftem Winterwetter gab es rund um den geschmückten Weihnachtsbaum mit umlaufendem Schneetisch und Feuerkörben in stimmungsvoller Atmosphäre vor der Kirche Punsch, belegte Brote, Kekse und Mandarinen.
Rund 40 warmverpackte Gäste waren gekommen und es gab viele Gespräche. Nach etwa 2 Stunden kehrten alle in die warmen Stuben zurück.
Wir freuen uns, dass das Fest so gut angenommen wurde und denken über neue Treffen nach.

Für das Kephasteam, *Meike Holtz*

Klönfrühstück

Unsere Klönfrühstücke finden auch 2024 statt.
Wir treffen uns immer Dienstag oder Mittwoch im Wechsel etwa alle 6 Wochen im Alten Pastorat.
Das Frühstück ist vorbereitet, es gibt viel Zeit zum Klönen und Austausch und ich lese immer eine kurze Geschichte vor.
Wir frühstücken von 9.00 - 11.00 Uhr.
Es ist immer lustig und kurzweilig bei uns und alle genießen die Gesellschaft.
Jede/r ist herzlich eingeladen!
Zur Planung bitte ich um eine Anmeldung spätestens 1 Woche vorher. 04524 1495
Die nächsten TERMINE sind: Di.,5. März und Mi.,24. April

Ich freue mich schon, *Meike Holtz*

Neues Format: *AnsprechBar*

Mir schwebte schon länger die Idee für ein Gesprächsangebot im Dorf vor. Jetzt habe ich ein Format gefunden.

Wann immer ich abends vom Pastorat aus über den Kirchhof ins Restaurant „Stadt Hamburg" gehe, um mir abends noch etwas zu essen zu holen, werde ich oft von jemandem angesprochen. Manchmal sind das einfache Fragen, manchmal kleine Seelsorgefälle oder einfach nur ein freundliches kurzes Gespräch. Das brachte mich auf die Spur: Vielleicht sollte ich eine offene Gesprächszeit im „Stadt Hamburg" anbieten.

Und so kommt es nun. Im Dezember habe ich zum ersten Mal die *AnsprechBar* geöffnet, und im neuen Jahr möchte ich das gerne monatlich anbieten. Die Termine können Sie der Terminseite entnehmen.

Die Kirchengemeinde übernimmt zwar keine Getränkekosten, aber wir können eine gute Zeit zusammen verbringen. Fragen, Anliegen, Persönliches, Gespräche über Gott und die Welt oder ein kurzer Schnack: Alles ist möglich!

Vielleicht sehen wir uns in der AnsprechBar!

Pastor Björn Severin

Amtshandlungen

Taufen

Sophie Fischer, Scharbeutz
Nala Heide, Gleschendorf

Trauungen

Alexander und Stefanie Beckers geb. Garken, Gleschendorf

Beerdigungen

Heike Börnecke geb. Ulrich, Pönitz
Barbara Hörstemeier geb. Glaß, Gleschendorf
Marianne Jaacks geb. Röhrs, Sarkwitz
Ruth Skubsch geb. Portleroi, Gleschendorf
Torsten Schwandt, Schürsdorf

Dienstagskreis - Vorträge zu verschiedensten Themen

Auf die Besucher des Dienstagskreises warten auch in diesem Jahr wieder unterschiedliche Vorträge von verschiedenen Referenten.

Am **12. März** kommen Herr Riekenberg und Herr Möller von der Projektgruppe Seeadlerschutz in Schleswig-Holstein e.V. Die beiden sind unter anderem für die Betreuung des, im Pastoratsgehölz ansässigen, Seeadlers zuständig und werden von ihrer Arbeit berichten.

Das Adlerpaar vom Pastoratsholz. Das Männchen sitzt auf dem Ansitzbaum, das Weibchen fliegt an.

Am **9. April** wird Frau Silke Wehde einen Vortrag zum Thema „Gesundheit – einmal anders betrachtet" halten. Vom Symptom zur Ursache, einmal anders und logisch, warum reagiert der Körper wie er reagiert? Jedes Organ hat seine einzigartige biologische und seelische Bedeutung.

Die Bedeutung von Reiz - Reaktion – Regeneration. Die 5 biologischen Naturgesetze. Was führt zu biologischen Reaktionen im Körper, die wir Krankheit nennen? Und wie kann ich Symptome verstehen und vermeiden?

Der Dienstagskreis ist eine Gruppe der Kirchengemeinde Gleschendorf.
Immer am **zweiten Dienstag im Monat** treffen sich die Mitglieder um **15.00 Uhr im Alten Pastorat**. Neue Gesichter und Gäste sind herzlich willkommen. Neben Kaffee und Kuchen erwarten die Teilnehmer Vorträge, Andachten oder Musik zu ganz unterschiedlichen Themen.

Vielen Dank an Frau Fromberg, Pastor Gottschalk, Herrn Bösel, Frau Fingerhut-Fenner und Pastorin Jartimova für die interessanten Beiträge in den letzten Monaten.

Marita Klies

Uwe Reichelt in die Kirchenkreissynode gewählt.

Alle sechs Jahre wird die Kirchenkreissynode des Kirchenkreises Ostholstein neu gewählt. Wir freuen uns sehr, dass Uwe Reichelt als ehrenamtlicher Vertreter der Kirchengemeinde Gleschendorf in die neue Synode gewählt wurde. Der Kirchengemeinderat gratuliert ihm zu dieser Wahl sehr herzlich und wünscht ihm sowie allen anderen gewählten Vertretern viel Freude und Gottes Segen für ihre Arbeit in den nächsten sechs Jahren. Herr Roland Strawe wurde als stellvertretendes Mitglied in die Synode gewählt.

Die Synode ist das oberste Beschlussorgan des Kirchenkreises. Die Aufgaben und Befugnisse leiten sich aus der Verfassung der Evangelisch – Lutherischen Kirche in Norddeutschland ab. Sie ist die Vertretung der Kirchengemeinden und der Dienste und Werke im Kirchenkreis. Sie dient dazu, diese zu gemeinsamer Verantwortung für das kirchliche und öffentliche Leben zusammenzufassen und Anregungen für die kirchliche Arbeit zu geben. Sie tagt drei- bis viermal im Jahr. Sie besetzt u.a. durch Wahl wichtige Leitungsämter, beschließt den Haushalt und trifft kirchenpolitische Entscheidungen.

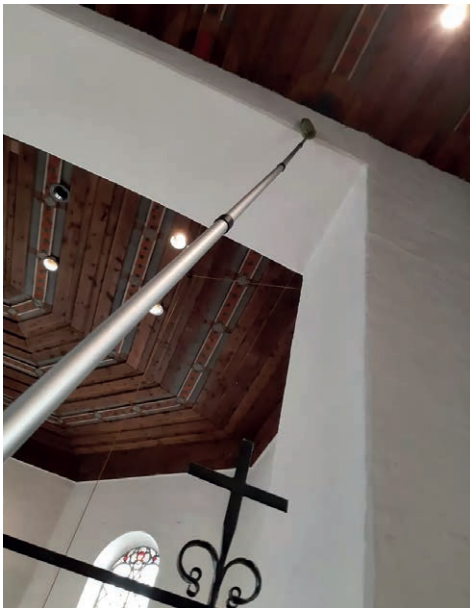
Die Kirchenkreissynode setzt sich insgesamt aus 66 Mitliedern zusammen. Die Mehrheit der Mitglieder wird von 36 ehrenamtlichen Personen aus den Kirchengemeinden repräsentiert. Weiterhin werden ebenso 12 Pastorinnen und Pastoren, 6 Vertreter der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie 6 Vertreter aus den Diensten und Werken in die Synode durch die Kirchengemeinderäte gewählt.

Die neue Synode wird sich zu der ersten konstituierenden Sitzung am 27. April 2024 treffen.

Roland Strawe

GmbH
FACKLAMM
GEBÄUDEREINIGUNG
Fierthstraße 32 - 23684 Gleschendorf - Tel.: 04524-87 57 - Fax.: 04524-12 92
Email: office@facklamm-gmbh.de - Internet: www.facklamm-gmbh.de

Kirchenputz 2023



Vor dem ersten Advent hat sich der Kirchengemeinderat, unterstützt durch Freiwillige und eine Gruppe Konfirmandinnen und Konfirmanden, aufgemacht, um der Kirche die Last von Staub und Dreck zu nehmen.

Mit großem Einsatz und Fleiß schafften wir es im Team, die Kirche relativ schnell wieder zu reinigen.

Dabei blieben auch Spaß und Lacher nicht auf der Strecke, und alle gingen mit dem guten Gefühl nach Hause, etwas gemeinsam geschafft zu haben.

Hilfsbereitschaft gesucht

Liebe Leserinnen und Leser,

unsere Ev.-Luth. Kirchengemeinde Gleschendorf ist zur Erfüllung vielfältiger Gemeindearbeit auf Ehrenamtliche angewiesen. Es gibt einen festen Stamm von treuen Helferinnen und Helfern, die über viele Jahre mit Engagement und Freude an den verschiedensten Stellen helfen. Eine Aufzählung dieser Tätigkeitsbereiche erspare ich mir, um nicht vielleicht wenig sichtbare aber genauso wichtige Dienste, wie das Auf- und Abschließen der Kirchentür, zu vergessen.

Für diese unentgeltliche Unterstützung bedankt sich der Kirchengemeinderat bei allen herzlich.

Eine Verstärkung des ehrenamtlichen Teams vor allem durch jüngere Kräfte wünschen wir uns für das vor uns liegende Jahr. Geben Sie sich einen Ruck oder ermuntern Sie Familienmitglieder und Bekannte bei uns mitzumachen.

Zwei konkrete Beispiele möchte ich nennen:

Dringend gesucht werden aus allen Ortschaften Personen, die bei der Planung und Durchführung des großen Erntedankfestes am 6. Oktober helfen.

Um die Verteilung des Gemeindebriefes an alle Haushalte zu gewährleisten, benötigen wir immer wieder neu Bereitwillige. Aktuell fehlen in den großen Ortschaften Pönitz und Gleschendorf AusträgerInnen. Aber auch für die umliegenden Dörfer wäre es schön, eine Reserve in Krankheitsfällen zu haben.

Wenn die Bitte um Mithilfe ihr Interesse geweckt hat oder Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an das Kirchenbüro, an Pastor Severin oder an mich. Telefonnummern finden Sie am Ende des Gemeindebriefes.

Holger Höhn

Neues vom Gleschendorfer Friedhof

Aufmerksame Besucher haben sich bestimmt schon gefragt, was in der Mitte des Friedhofes für eine neue Bepflanzungsfläche entstanden ist.
Es ist die neue Bestattungsfläche der Baumbestattung, so wie sie in der Friedhofssatzung beschrieben steht.
Als markante Bäume habe ich zwei Ginko – Bäume gewählt, eingefasst mit einer Umrandung und ausgepflanzt mit Waldsteinia ternata, ein immergrüner Bodendecker mit gelber Blüte. Insgesamt ist die Bestattungsfläche in ihrer Erscheinung, durch die Laubfärbung und den Blüten, in gelb gehalten.

Bestattet wird entlang der Umrandung. Der Robinienstamm in der Mitte der Anlage ist und soll das verbindende Element darstellen. Hier werden, wie auf dem Foto zu sehen ist, die beigesetzten Verstorbenen mit Namen und Daten auf einer Keramik in Blattform an den Stamm befestigt.

Ich konnte für die zu erstellenden Keramiken die Töpferei in Gleschendorf gewinnen.

Frau Wedde-Stephan und Herr Stephan werden die Keramiken von Hand herstellen und dann bei 1200 Grad brennen. Die Haltbarkeit der Keramiken ist deutlich länger als die Ruhefrist der Grabstellen (20 Jahre).

Ich hoffe die Anlage, die bereits die sechste Grabanlage darstellt, findet Ihre Zustimmung.

Für weitere Fragen stehen Frau Heller im Kirchenbüro und ich gerne zur Verfügung.

Ich verbleibe mit freundlichen Grüßen

Hans-Werner Greger
Friedhofsausschußvorsitzender

Feste Termine

montags:

15:00 Uhr	Spielenachmittag für Erwachsene (letzter Mo. im M.)
n. Vereinb. Nachm.	Anfängerstunden Posaunenchor; AP; Gleschend.
19:00 – 20:30 Uhr	Posaunenchor, in Scharbeutz

dienstags:

15:00 Uhr	Dienstagskreis (2. Di. im M.)
19:30 – 21:00 Uhr	Chorprobe „Heaven One Eleven" (Scharbeutz)

mittwochs:

16:45 – 18:15 Uhr	Kantorei in Scharbeutz

donnerstags:

15:30 – 16:15 Uhr	Musikalische Früherziehung (0-5J. mit Eltern)
16:30 – 17:15 Uhr	Kinderchor (14-tägig)
16:30 – 18:00 Uhr	Konfigruppe (14-tägig)

freitags:

15:30 – 17:30 Uhr	Kinderkirche (5-11 J.) (1. Fr. im M.)
15:30 – 17:30 Uhr	Pusteblume (5-11 J.) (2.-4. Fr. im M.)
18:00 – 20:00 Uhr	Teenietreff (ab 6. Klasse – 12-15 J.)

sonntags:

09:45 Uhr	Gottesdienst

Zur Anmeldung einer Taufe wenden Sie sich bitte an das Kirchenbüro. Monatliche Gottesdienste mit Abendmahl, sowie Gottesdienste an anderen Orten und Zeiten entnehmen Sie bitte den Seiten „Gottesdienste und Veranstaltungen"

Kontakte

Pastor:
Björn Severin 04524 – 749 69
Handy 0176 – 96 76 73 07

Kirchenbüro:
Frau Heller 04524 – 749 49
Fax 04524 – 749 79
Email kggleschendorf@t-online.de
Internet www.kirche-gleschendorf.de

Das Kirchenbüro ist
Montag, Dienstag und Donnerstag von 9:00 bis 12:00 Uhr geöffnet.

Kindergarten: (am Kirchberg 2)
Michael Schäfer 04524 – 70 99 14
Kita-gleschendorf@kk-oh.de

Jugenddiakonin
Doris Stobbe 0170 – 104 44 65
doris.stobbe@kk-oh.de

Kirchenmusikerin
Christina Engelke 0173 – 268 44 32
ac-engelke@t-online.de

Posaunenchor
Holger Höhn 04524 – 91 61

Friedhof
H.-W. Greger 0173 – 146 28 52

Bankdaten
Sparkasse Holstein
IBAN DE79 2135 2240 0040 0004 65 BIC NOLADE21HOL

Gemeindeschwestern 04503 – 743 76
Die Sozialstation ist keine Einrichtung der Ev. - Luth. Kirchengemeinde Gleschendorf.

Impressum
Herausgegeben von der
Ev. - Luth. Kirchengemeinde Gleschendorf
Am Kirchberg 2

23684 Gleschendorf

Redaktion:
Arbeitskreis für Öffentlichkeits-arbeit
Kirchengemeinderat der Ev. - Luth. Kirchengemeinde Gleschendorf

Druck:
Brandt Druckerei GmbH & Co.KG
Gleschendorf

Veröffentlichung persönlicher Daten:

Der Kirchengemeinderat der Ev. - Luth. Kirchengemeinde Gleschendorf wird regelmäßig besondere Geburtstage von Gemeindemitgliedern, die älter als 69 Jahre sind, sowie Ehejubiläen und kirchliche Amtshandlungen im Gemeindebrief veröffentlichen.

Kirchenmitglieder, die dieses nicht wünschen, können dem schriftlich widersprechen. Die Mitteilung muss spätestens 3 Monate vor dem Termin im Kirchenbüro eingehen.

Der Gleschendorfer Gemeindebrief erscheint vierteljährig und wird an alle Haushalte verteilt.

Redaktionsschluss Mai-Juli ist der
15. April 2024

Februar

04.02.	**09:45 Uhr**	**Gottesdienst, Pastorin Carola Beno (Ki)**
11.02.	**09:45 Uhr**	**Gottesdienst, Prädikant Roland Strawe (Ki)**
13.02.	15:00 Uhr	Dienstagskreis (AP)
18.02.	**09:45 Uhr**	**Gottesdienst, Prädikant Roland Strawe (Ki)**
22.02.	**10:00 Uhr**	**Gottesdienst der Sinne, Pastor Jochen Müller-Busse & Team (Ki)**
25.02.	**17:30 Uhr**	**Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden 2024, Diakonin Doris Stobbe (Ki)**
26.02.	15:00 Uhr	Spielenachmittag für Erwachsene
28.02.	18:00 Uhr	*AnsprechBar* im „Stadt Hamburg"

März

01.03.	15:30 Uhr	Kinder-Weltgebetstag, Diakonin Doris Stobbe
03.03.	**09:45 Uhr**	**Gottesdienst, Pastor Björn Severin (Ki)**
	15:00 Uhr	Mitgliederversammlung des Vereins zur Förderung der Kirchenmusik
	17:00 Uhr	Konzert „Licht und Schatten"
10.03.	**09:45 Uhr**	**Gottesdienst, Pastor Björn Severin (Ki)**
12.03.	15:00 Uhr	Dienstagskreis „Seeadlerschutz" (AP)
17.03.	**09:45 Uhr**	**Gottesdienst, Pastor Björn Severin (Ki)**
	18:00 Uhr	Konzert „Bachs Bewerbung bewerten"
24.03.	**09:45 Uhr**	**Tauferinnerungs-Gottesdienst, Pastor Björn Severin (Ki)**
27.03.	18:00 Uhr	*AnsprechBar* im „Stadt Hamburg"
28.03.	**10:00 Uhr**	**Gottesdienst der Sinne, Pastor Jochen Müller-Busse & Team (Ki)**
29.03.	**09:45 Uhr**	**Gottesdienst zum Karfreitag, Pastor Björn Severin**
30.03.	**23:30 Uhr**	**Osternachts-Gottesdienst, Pastor Björn Severin & Team (Ki)**
31.03.	**09:45 Uhr**	**Festgottesdienst zum Ostersonntag, Prädikant Roland Strawe (Ki)**
01.04.		**Regionaler Familiengottesdienst in Timmendorfer Strand**

April

02. – 05.04.		Kinderbibelwoche in Timmendorfer Strand, Diakonin Doris Stobbe
07.04.	**09:45 Uhr**	**Gottesdienst, Pastor Björn Severin (Ki)**
09.04.	15:00 Uhr	Dienstagskreis „Gesundheit – einmal anders betrachtet" (AP)
14.04.	**09:45 Uhr**	**Gottesdienst, Pastor Björn Severin (Ki)**
21.04.	**09:45 Uhr**	**Gottesdienst mit Taufe, Pastor Björn Severin (Ki)**
24.04.	18:00 Uhr	*AnsprechBar* im „Stadt Hamburg"
28.04.	**17:30 Uhr**	**Gospel-Gottesdienst mit Chor Heaven 111 & Pastor Björn Severin (Ki)**
29.04.	15:00 Uhr	Spielenachmittag für Erwachsene